



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

Diözesanverband Trier

Künstlerinnengespräch mit Mahbuba Maqsoodi



Mittwoch, 8. Mai 2024 von 18:30 – 21 Uhr
St. Josefsstift, Franz-Ludwig-Straße 7, 54290 Trier



Mahbuba Maqsoodi ist eine international gefragte afghanisch-deutsche Künstlerin und Autorin.

Eine Wanderin zwischen den Kulturen und Religionen. Viele kennen ihre Glaskunst, die Fenster in der Abtei Tholey und im oberpfälzischen Cham. Weniger bekannt ist ihre Biografie, die im September 2017 erschien: Der Tropfen weiß nichts vom Meer.

Maqsoodi wurde 1957 in Herat in Afghanistan geboren. Sie studierte Kunst in der ehemaligen

Sowjetunion, flüchtete 1994 nach Deutschland und lebt in München. Sie ist Vorsitzende des Vereins „Afghanische Frauen in München“, den sie 2003 gegründet hat.

„Unser fabelhafter Planet hat seine Größe immer behalten, aber er erscheint uns heute so klein. Die Entfernungen sind noch genauso groß, aber die Bilder vom anderen Ende der Welt erreichen uns in wenigen Sekunden und wir wissen genau, was dort passiert. (...) Alles hängt mit allem zusammen, auch wenn wir nicht imstande sind, es zu sehen.“ (Maqsoodi auf flucht.hirnkost.de)

Verbindliche **Anmeldung** per Post oder E-Mail an: kfd-Diözesanverband Trier
Sichelstraße 36, 54290 Trier,
Telefon: 0651 994869-0 oder E-Mail: info@kfd-trier.de

Bitte überweisen Sie den **Teilnahmebeitrag von 5 Euro** auf das Konto des kfd-Diözesanverbandes: Verwendungszweck: **Künstlerinnengespräch**
Pax-Bank: IBAN: DE85 3706 0193 3003 0300 31 BIC: GENODED1PAX

Die Veranstaltung ist eine **Kooperation** mit:



KATHOLISCHE
ERWACHSENENBILDUNG
TRIER

josefsschwestern



trier e.v.

KEB

Rheinland-Pfalz